

Amtsnachrichten FÜR DAS AMT SCHLIEBEN

und die amtsangehörigen Gemeinden FICHTWALD, HOHENBUCKO, KREMITZAU, LEBUSA
und die STADT SCHLIEBEN

Jahrgang 32 - Nummer 8

Schlieben, den 17. August 2022

www.amt-schlieben.de

Schliebener Land lässt die Puppen spielen

Internationales Puppentheaterfestival Elbe-Elster-Land erstmals im Schliebener Land



Jedes Jahr aufs Neue zeigt das Internationale Puppentheaterfestival im Elbe-Elster-Land spannende Theatererlebnisse auf höchstem Niveau. Auf die inzwischen 24. Auflage vom 16. bis 25.09.2022 freuen sich alle Puppentheaterbegeisterte und die, die es werden wollen, und das Schliebener Land noch mehr. Denn in diesem Jahr ist das Schliebener Land direkt mit zwei Spielstätten ein Teil des Festivals.

Lassen Sie sich begeistern und in die bezaubernde Welt des Puppentheaters entführen, denn jede Vorstel-



lung ist ein Festival im Kleinen. Die Spielstätten, das Café Matthias und der Schliebener Drandorfhof, freuen sich auf Ihren Besuch.

17.09.2022 | 19:00 Uhr | Café Matthias, Lebusa OT Körba
Eintritt: 13,00 € p. P. (Reservierung unter Tel. 035364 4582)

„Rattenscharf - alles ist möglich“, Figurentheater
Cornelia Fritzsche, Dresden

(für Jugendliche und Erwachsene)

Fortsetzung Seite 2.

Fortsetzung Titelseite

Eines sei schon einmal vorweggesagt, die Ratten waren es dieses Mal nicht!! Doch wenn selbst diese Spezies zurzeit das FÜRCHTEN lernt, dann ist doch etwas im Argen!? Was hat der Mensch nicht alles erfunden: „Das Rad, aber auch Hysterie, Apathie, ADSAS, Melancholie, Anorexie. Bulimie und nun noch eine echte Pandemie!“ Frau von Rätin hat wieder einmal ihr Seziermesser ausgepackt, um den Dingen auf den Grund zu gehen. Sind wir noch zu retten, Weltuntergangsstimmung, oder doch noch aus der Tragödie eine Komödie machen? Im Theater ist genau das möglich! Wie immer frech, bösartig-bissig, aber auch liebenswürdig und ab und an auch ein Lied auf den Lippen! Freuen Sie sich auf das neue Programm von „Ursula von Rätin“ nebst ihrer „Animatuse“ Cornelia Fritzsche, beide haben sich dieses Mal auch Gäste eingeladen. Doch diese seien noch nicht verraten.

18.09.2022 | 15:30 Uhr | Drandorfhof, Schlieben

Eintritt: 5,00 € p. P. (Vorverkauf im Drandorfhof und vor Veranstaltungsbeginn)

„Das Traumfresserchen“, *Theatrium Steinau, Steinau*
(für Kinder und Familien, für Kinder ab 4 Jahre)

Im Königreich Schlummerland ist das Wichtigste das Schlafen. Wer am besten schläft, ist König. Weil Prinzessin Schlafittchen so neugierig ist, öffnet sie die geheime Tür im Keller, hinter der das Traumfresserchen lebt und schickt es aus Versehen fort. Von nun an wird Schlummerland von Albträumen geplagt und es macht sich revolutionäre Stimmung breit. Niemand weiß Rat - bis Schlafittchens Vater auf einer abenteuerlichen Reise das völlig ausgehungerte Traumfresserchen wiederfindet. Aber können die beiden auch schnell genug nach Schlummerland zurückkehren? Ein poetischer Ausflug zum Träumen und Lachen. Nach dem Kinderbuchklassiker von Michael Ende in einer Inszenierung von Detlef Heinichen.

Das komplette Programm des Puppentheaterfestivals 2022 im Elbe-Elster-Land, welches vom Landkreis Elbe-Elster initiiert wird, finden Sie unter www.puppentheaterfestival-ee.de.

Aus dem Amtsgebiet

Elbe-Elster Schlössernacht – ein Rendezvous des Staunens am 10.09.2022

Erstmalig „Schloss Lillliput“ im Schliebener Land dabei



Foto: Andreas Franke

Am 10. September 2022 laden die Schlösser in Elbe-Elster Gäste und Einheimische wieder herzlich ein zur Elbe-Elster Schlössernacht. Teilnehmer können dann auf historischen Pfaden flanieren und unterm Sternendach den Atem der Geschichte spüren. Mit dabei sind die Schlösser in Doberlug, Uebigau, Finsterwalde und Grochwitz sowie ganz neu seit diesem Jahr das Schloss Lillliput in Fichtwald (OT Naundorf) sowie das ehemalige Schloss zu Lievenwerde in Bad Liebenwerda.

Errichtet in der Renaissance oder im Barock, genutzt als Jagd- und Vergnügungsschloss oder Sitz einer adligen Familie: Die Vielfalt der Elbe-Elster-Schlösser fasziniert. Ihre Historie und die Geschichten der Menschen, die einst in ihnen wohnten, werden wie kostbare Schätze gehütet und gepflegt. Das historische Flair dieser ehrwürdigen Gemäuer zieht Jahr für Jahr viele Menschen an. Begleitet von stolzen Schlossherren und -damen, umsorgt von rührigen Schlossköchen und fleißigen Kammerzofen und Dienern erleben Besucher bei diesem Event Schlossgeschichte(n) hautnah und unmittelbar.

Jedes Schloss wartet mit einem Programm auf, das bereits am Nachmittag beginnt. Musik und Kultur versprechen dabei, zu einem Rendezvous des Staunens zu werden. Gäste können sich unter anderem auf überraschende und erhellende Schlossführungen, interessante Ausstellungen, barocken Komödienspaß und Akrobatik, Mitmachangebote für Kinder, bunte Familienprogramme sowie kleinere und größere Konzerte verschiedenster Musikgenres freuen.

Mit einem bunten und einmaligen Programm, wie das Schloss an sich, beglückt das Schloss Lillliput ab 15 Uhr seine Besucher: Der Schlossherr steht ganztägig für Fragen bereit, das Duo Rainer & Janine aus Lübben spielen coole Rhythmen. Der Verleger Frieling aus Berlin präsentiert eine Bilderausstellung und die kleine Kaffeerösterei aus Herzberg serviert frischen Kaffee.

Alle weiteren Infos zur Elbe-Elster-Schlössernacht 2022 sowie zu den teilnehmenden Schlössern gibt es auf der Website des Tourismusverbands www.elbe-elster-land.de oder unter 035322 6888 516.

info@elbe-elster-land.de, # 035322 6888 516,

www.facebook.com/ElbeElsterLand,

www.instagram.com/tourismusverbandelbeelster

Natürlich wird es auch 2022 wieder eine extra für die Schlössernacht eingerichtete kostenfreie Buslinie des Elbe-Elster Nahverkehrs geben, die die Besucher in regelmäßigen Abständen von Schloss zu Schloss chauffiert. Der Fahrplan ist unter www.vmee.de/fahrplan sowie über www.elbe-elster-land.de veröffentlicht.

Mit freundlicher Unterstützung des Landkreises Elbe-Elster und der Verkehrsmanagement Elbe-Elster GmbH.

LKEE

Bürgerbüro und Amtsverwaltung geschlossen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

bitte beachten Sie folgenden Hinweis:

Die Amtsverwaltung und das Bürgerbüro in Schlieben sind am

Mittwoch, dem 14.09.2022,

aus betrieblichen Gründen geschlossen.

In dringenden Fällen bitten wir um vorherige Terminvereinbarung unter der Tel.-Nr: 035361 356-0.
Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Samstag, 03.09.2022 –
Sonntag, 04.09.2022

Oelsig | Dorffest

Samstag

14:00 Uhr: Kaffeetafel mit anschließendem Programm für Groß und Klein

19:00 Uhr: Disco

Sonntag

9:00 Uhr: Bürgerfrühstück auf dem Dorfanger mit Programm

Jagsal | Dorffest

Samstag

ab 19:00 Uhr: Tanz mit „DJ Ronald“

Sonntag

gesamten Tag musikalische Unterhaltung, Hüpfburg, Tombola

11 Uhr: Beginn auf dem Festplatz

11:30 Uhr: Mittagessen aus der Gulaschkanone

13:00 Uhr: Aktivitäten für Groß und Klein (Schlauchbootfahren, Hufeisen werfen u. v. m.)

14:30 Uhr: Kaffeetafel

16:00 Uhr: Auftritt der Falkenberger Tanzmäuse

17:00 Uhr: Auslosung Tombola und Siegerehrung ... anschließend gibt es Schmackhaftes vom Grill

Lebusa | Dorf- und Mühlenfest

Samstag

ab 20:00 Uhr: Disko mit DJ Mahlo

Sonntag | Tag des offenen Denkmals mit Mühlenführungen

10:00 Uhr: Frühschoppen mit den Berstethaler Blasmusikanten

14:00 Uhr: Falkenshow

15:00 Uhr: Musik-Comedy-Show mit Annemarie Finkel

16:00 Uhr: Programm mit der Showtanzgruppe Jessen

Naundorf | Elbe-Elster Schlössernacht

„Schloss Lillliput“ mit einem bunten und einmaligen Programm

Eintritt: 5,00 Euro

Beginn: 15:00 Uhr

Körba | Puppentheaterfestival im Elbe-Elster-Land, „Rattenscharf – alles ist möglich“

Eintritt: 13,00 Euro (Reservierung unter Tel. 035364 4582)

Beginn: 19:00 Uhr

Ort: Café Matthias, Zur Blaue 12, 04936 Lebusa OT Körba

Schlieben | Puppentheaterfestival im Elbe-Elster-Land „Das Traumfresserchen“

Eintritt: 5,00 Euro (Vorverkauf im Drandorfhof und vor Veranstaltungsbeginn)

Beginn: 15:30 Uhr

Ort: Drandorfhof, Schafstall

Stechau | Pokalwettkampf JFw

Beginn: 09:00 Uhr

Ort: Sportplatz

Veranstaltungen im Schliebener Land

Samstag, 20.08.2022

Lebusa | Orgelkonzert

An der Silbermann-Orgel spielt Martin Rost (Stralsund)

Eintritt frei

Beginn: 16:00 Uhr

Ort: Kirche

Samstag, 27.08.2022

Hohenbucko | Dorffest

ab 14:00 Uhr mit Kaffee, Kuchen und Blasmusik, Auftritt der Dorfkinder und einem Überraschungsgast

ab 20:00 Uhr DJ Daniel

Ort: Dorfplatz

Samstag, 27.08.2022

Naundorf | Schloss Lillliput | Tag der offenen Tür

Zeitraum: 10:00 – 12:00 Uhr

10,00 Euro pro Person/Kinder bis 7 Jahre frei

Samstag, 27.08.2022 –

Sonntag, 28.08.2022

Körba | Strand- und Dorffest am Körbaer See

Samstag

ab 14:00 Uhr: Kaffee und Kuchen | Kajakrennen 2er Teams (um vorherige Anmeldung wird gebeten Tel. 0151 52535691) | XXL Wasserbälle

ab 19:30 Uhr: Disco

Sonntag

ab 10:00 Uhr: Frühschoppen mit Ließener Musikanten | XXL Wasserbälle | Essen aus dem Smoker/ Gulaschkanone

Samstag, 10.09.2022 –

Sonntag, 11.09.2022

Samstag, 10.09.2022

Samstag, 17.09.2022

Sonntag, 18.09.2022

Samstag, 24.09.2022

September 2022

Samstag, 03.09.2022

Stechau | Dorf- und Sportfest

14:00 Uhr: Eröffnung, anschließend Kleinfeldfußball „Jeder gegen Jeden“ (Männer – Frauen – Kinder) sowie sportliche Wettkämpfe

15:00 Uhr: Kaffeetafel

16:00 Uhr: Überraschung

18:00 Uhr: Siegerehrung

ab 19:00 Uhr: Tanz in den Abend oder durch die Nacht mit DJ Wolle



Öffentliche Weinlese Schlieben



Ehemalige Moie Lydia mit Anette Engel vom Weinbauverein im Jahr 2019

Eine Faustregel sagt, dass etwa 100 Tage nach der Blüte die ersten Trauben reif sind. Gespannt blicken die Schliebener Winzer auf die Reben und laden bei gutem Wetter zur Lese Ende August/Anfang September auf den Weinberg ein. Sollte aufgrund der Wetterlage eine öffentliche Weinlese stattfinden können, informiert der Verein zur Förderung des historischen Weinbaus in Schlieben e. V. kurzfristig über Aushänge und auf seiner Internetseite.



Konzertankündigung

Nessun Dorma Ave Maria Ich bete an die Macht der Liebe
Q, Sole Mio Halleluja und viele mehr...

DILIAN KUSHEV
DIE GOLDENE STIMME

SACRALISSIMO

kushevmusic.com

Sonntag, **25. September 2022** um 19.30h

Evang.Kirche Schlieben

Eintritt im VVK 10,-, an der Abendkasse 12,-
Kartenverkauf: Touristinfo Schlieben und Evang.Pfarramt Schlieben

MOIENmarkt – kann die Tradition erhalten werden?

Nun ist das Fest, auf welches wir über 2 Jahre warten mussten, schon wieder einige Zeit vorbei. So sehr wir uns darauf gefreut haben, so schnell war es auch wieder zu Ende.

Was bleibt?

- Es bleiben ein paar wunderschöne Erinnerungen an den Genuss von Spaß, Freude und Kultur, an wundervolle Gespräche, an Gemütlichkeit und Geselligkeit. Es ist immer wieder schön zu sehen, wenn die Mühen der Vorbereitungen belohnt werden und zahlreiche Einwohner und Gäste die einzelnen Veranstaltungen besuchen und mit viel Beifall die Akteure, egal ob Profi oder Freizeitkünstler, belohnen.
- Es bleibt das Bemerkte oder der freundliche Hinweis auf die einen oder anderen Stolperstellen. Vernünftig darüber geredet und der Moienmarkt- und Kulturverein nimmt die Hinweise auf, um sie bei der Vorbereitung des nächsten, nun schon weit über 400 Jahre alten Festes zu berücksichtigen. Gern nehmen wir weitere Hinweise entgegen (mkv.schlieben@hotmail.com)
- Es bleibt das Gefühl, dass Tradition verloren gehen könnte. Der **Moien**markt stammt ab vom Johannes-Markt. Einem Markt, bei dem sich Mägde (= **Moien**) zwischen zwei Ernteperioden eine neue Herrschaft suchten. Heutzutage geht es nicht mehr darum sich eine Herrschaft zu suchen, sondern um seine Region, in der man gerne lebt (und arbeitet) mit Stolz zu repräsentieren. Aber – wer ist dazu noch bereit? Dabei birgt diese Repräsentanz so viel Möglichkeiten Neues und neue Leute kennenzulernen, in Kontakt zu treten, seinen Blick über den berühmten Tellerrand hinaus zu schärfen, die nähere und manchmal auch fernere Welt kennenzulernen, sein eigenes Heimatgefühl und die Regionsverbundenheit nach außen zu tragen und zu sagen, hey, hier bei uns ist es auch schön. Aber – wer will das heute schon noch? Wer ist von den jungen Leuten bereit, dies alles zu erleben? Ja sicher, es ist auch ein klein wenig Verantwortung dabei, aber Verantwortung übernehmen kann auch Spaß machen und viele neue Möglichkeiten eröffnen. Ein Dankeschön an unsere ehemaligen Moien und Moienbewerberinnen, die mit ihrer Initiative die diesjährige Moienwahl nicht ausfallen ließen. Und **den allerherzlichsten Glückwunsch an Bernadette Hilbrich zum Gewinn der Moienwahl, wir sind überzeugt, dass Bernadette ihr Amt mit viel Freude und Würde ausführen wird**, wenn es auch sicherlich im ersten Moment nicht der Plan war. Ein herzliches Dankeschön auch an den Kolochauer Faschingsverein für die Ausrichtung der Moienwahl. **Was noch bleibt** ist die Frage – schaffen wir es, diese Tradition fortbestehen zu lassen und damit dem Namen des Festes seine entsprechende Bedeutung zu verleihen?
- Es bleiben aber auch Beschwerden verschiedener Art. Diese werden ernst genommen, aber wir bitten auch um Verständnis – der Moienmarkt findet einmal im Jahr statt, er ist eines der beliebtesten Volksfeste im Landkreis und hat sich so auch etabliert. Vielleicht schaffen wir es, dass mit ein wenig Verständnis jeder auch mit ein paar Einschränkungen für drei Tage leben kann.



Der Moienmarkt ist nicht umsonst ... oder sagen wir lieber, es kann ihn nicht kostenlos geben ...

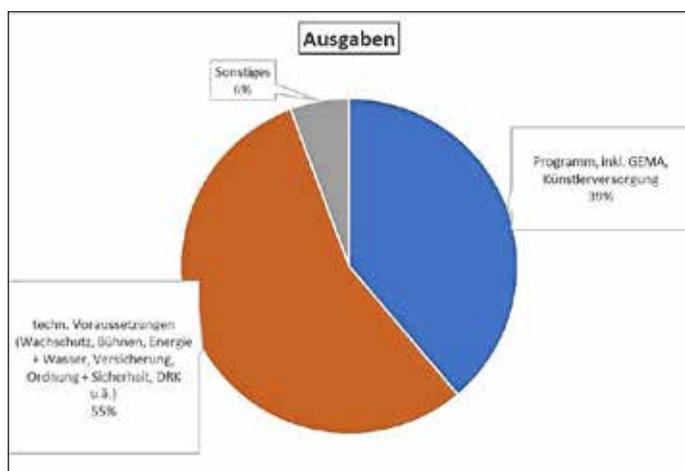
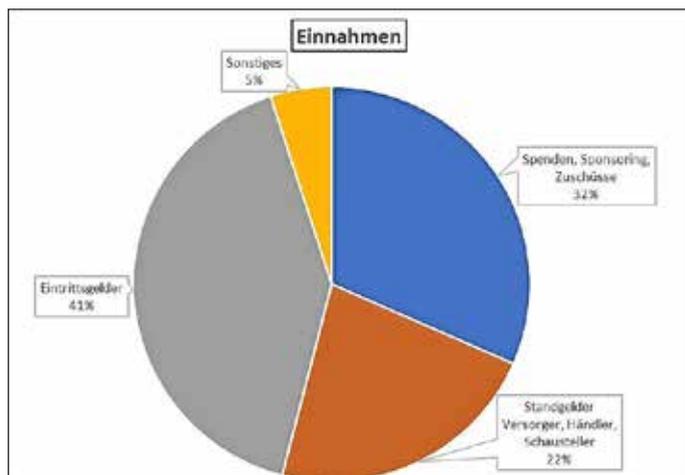
Tja, wie finanziert sich so ein Moienmarkt? Warum gibt es immer wieder diese leidigen Diskussionen um den Eintritt (wenn anderswo doch hunderte von Euro für Konzertkarten oder Fußball-

spiele ausgegeben werden)? Wir wollen dies auf den geneigten Leser, die geneigte Leserin einfach mal wirken lassen:

Der Moienmarkt- und Kulturverein ist ein gemeinnütziger Verein, der sich zur Organisation des beliebten Festes gegründet hat. Das heißt, der Verein ist immer bestrebt, kostendeckend zu agieren. In langen und immer wieder durchgeführten Kalkulationen überprüfen hier die Organisatoren stets und ständig, was ist wie in welcher Qualität möglich? Wie wirken sich Preissteigerungen aus? Ist für jeden Geschmack, für jede Altersklasse was dabei? Wer oder was ist überhaupt bereit in unser kleines Städtchen zu kommen? Wie schaffen wir die Verbindung von „Hausgemachten“ und „Eingekauften“? Wer ist überhaupt bereit, beim „Hausgemachten“ mitzuwirken oder sich den Hut aufzusetzen?

Um es vorwegzunehmen, der viel diskutierte Eintritt wird **NICHT** für die Kellerstraße oder die Freilichtbühne kassiert, **DAMIT** finanziert sich das **GANZE** Fest. Wir sind denjenigen Schliebenern sehr dankbar, die da im Vorfeld, im Vorverkauf geäußert haben – „ich weiß noch nicht, ob ich überhaupt zum Fest gehen kann, aber **als Schliebener ist es mir eine Ehre, die Eintrittsbänder zu kaufen, noch dazu bekomme ich sie ja im Vorverkauf für den halben Preis und habe für 10 € eine Rundumversorgung für ganze drei Tage**“.

Wir wollen hier Transparenz in der Finanzierung des Moienmarktes zeigen und stellen Ihnen in den beiden folgenden Übersichten dar, wie sich Einnahmen und Ausgaben prozentual zusammensetzen, Einnahmen und Ausgaben weisen in der Summe der Netto-Beträge in etwa die gleichen Summen aus (wir bewegen uns hier im mittleren fünfstelligen Bereich!):



Zwei essentielle Schlussfolgerungen lassen sich daraus ziehen:

1. 55 % der Ausgaben betreffen Dinge, die noch nicht ein bisschen Programm enthalten, sondern einfach „nur“ technische Voraussetzungen sind, damit so ein Fest überhaupt durchgeführt werden kann und darf. Das sind genau die Bereiche, die sich nicht einsparen lassen und die kontinuierlichen Preissteigerungen unterworfen sind.

2. 41 % beträgt der Anteil der Eintrittsgelder an den Gesamteinnahmen – schon allein diese Zahl zeigt, wie unverzichtbar diese Größe ist. Sie reicht noch nicht einmal aus, allein die technischen Voraussetzungen zur Durchführung eines solchen Festes zu gewährleisten.

Wir sind überaus stolz, dass uns Unternehmen und Einrichtungen sowie die Stadt Schlieben mit Spenden, Sponsorengeldern und Zuschüssen unterstützen – ein Riesendankeschön dafür! Ein mindestens genauso großes Dankeschön an das Amt Schlieben und den Bauhof Schlieben für die tatkräftige Unterstützung bei der Organisation und Durchführung des Moienmarktes sowie bei der einen oder anderen Aufräumaktion.

Liebe Leser*innen, lassen Sie sich das Geschriebene in Ruhe durch den Kopf gehen. In unserer heutigen Zeit ist es nicht einfach, Traditionen fortbestehen zu lassen. Allerdings muss man aber auch klären, ob es die Leute überhaupt wollen. Aber man sollte eben auch nicht alles abschaffen, es geht schon so viel verloren.

Unser überaus herzliches Dankeschön geht für finanzielle Zuwendungen und Sachspenden im Einzelnen an ...

Allianz Agentur | Andreas Simon | Schlieben, Amt Schlieben, Baubetrieb Frank Pfennig | Kremitzau OT Kolochau, Bauunternehmen Hofmann GmbH | Herzberg, Bauunternehmung Gerhard Boksch GbR | Gerhard Boksch | Schlieben Bäckerei Radnitz | Schlieben, Bestattungshaus Schülzchen | Patrick Schülzchen | Schlieben, Bezirksschornsteinfegermeister | Steffen Bittner | Schlieben, Bioenergie Schlieben GmbH | Schlieben, Brennstoffhandel | Bernd Zwiebel | Kremitzau OT Polzen, Brillenoptik Weizsäcker GbR | Schlieben, Brise GmbH | Ulrich Lenz | Regensburg, Carolas Kleine Blumenwelt | Volkmar Seeger | Schlieben, Dachdeckermeister Thomas Fuhlbrück | Schlieben, Elektromaschinenbaumeister Gert Haase | Schlieben, Entsorgung GmbH Luckau, enviaM | Falkenberg/Elster, Garten und Landschaftsbau | Guido von Heerde | Schönwalde, Gaststätte „Am Waldesrand“ | Anett Schädel | Fichtwald OT Naundorf, getprojekt GmbH & Co. KG | Kiel, Hair Design | Ralph Krall-Förster | Schlieben, HATEC GmbH Dahme | Dahme, Haustechnik GmbH | Jörg Kramer | Hohenbucko OT Proßmarke, HEINZSOFT Softwareentwicklung GmbH & Co. | Herzberg, Ingenieurbüro Jochim Rohr | Hohenbucko OT Proßmarke, Kinderspass-Radke | Frank Radke | Dahme/Mark, Kramer Bauunternehmung GmbH | Fichtwald OT Naundorf, Lehmann Elektro Hausgeräte | Andreas Lehmann | Schlieben, Linden-Apotheke | Britta Petschick | Schlieben, MK Bauplanung | Gerd Miethe | Schlieben, MONARI Arts GmbH | Schlieben, Ofenbau | Reiner Schulz | Schlieben, Parkett Giesche | Markus Giesche | Fichtwald OT Naundorf, Petra's Blumeneck | Petra Pratsch | Schlieben, Pflegedienst Regenbogen GbR | Jana Miersch | Finsterwalde, Pflgeteam Peggy Weisbrodt | Peggy Weisbrodt | Finsterwalde, Physiotherapie | Anja Polz | Hohenbucko, Physiotherapie Zeisig Nicole Jendry-Zeisig | Schlieben, Podologie Bernadett Hilbrich | Schlieben, Praxis für Ergotherapie Silke Klee | Schlieben, Radeberger Gruppe KG | Berlin, Ratskeller Dionisos | Singh Gurdev | Schlieben, Raumausstatter Guido Wolff | Schlieben, Schuhmoden & Lederwaren Ines Madel | Herzberg, Schliebener Stahl- und Metallbau GmbH, Sparkasse Elbe-Elster | Finsterwalde, Stadt Schlieben, Steuerberatungs GmbH Torsten Ebeling | Kalbe-Siepe, Tilia GmbH | Christopher Hug | Leipzig, Ulrich Lenz | Regensburg, Verenas Frisierstübchen | Verena Eigl, VR Bank Lausitz, Filiale Schlieben | Schlieben, Wärme & Wasser GmbH | Schlieben, WENAU Agrar GmbH | Schlieben, Werner Ecknig Bau GmbH | Uebigau-Wahrenbrück OT Beiersdorf, WILKRA GmbH | Fichtwald OT Naundorf, Windpark Proßmarke GmbH & Co. KG | Harald Düring | Proßmarke, Ulrich Lenz | Regensburg

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 21. September 2022
 Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Dienstag, der 13. September 2022

DU, ja genau DU ...



... lebst gern in Schlieben oder im Schliebener Land und möchtest deine Region mitgestalten?
Dann ... ja dann bist du bei uns genau richtig!

Denn – wir suchen genau DICH!

Gestalte mit uns gemeinsam eines der traditionellsten Feste in der Region. Mit Spaß und Freude organisierst du im Team für jeden künstlerischen und musikalischen Geschmack, für jede Altersgruppe entsprechende Highlights. Eine Mischung aus regionalen und überregionalen Angeboten sorgt für die Würze des Festes und macht die Vielfältigkeit aus.

Je nach deinen Stärken kümmerst du dich um einen eigenen Bereich, in gemeinsamen Beratungen laufen die Fäden zusammen. Eine sehr gute Unterstützung aus Stadt und Amt Schlieben erleichtert die Vorbereitung und Durchführung des Festes. Du selbst lernst jede Menge neuer Leute kennen und erhältst viele neue Einblicke in die Welt der Veranstalter, Schausteller, Künstler usw.

Interesse geweckt? Dann melde dich, wir brauchen dich! Jede/r kann sich engagieren, egal wie alt er/sie ist!

Kontakt: Amt Schlieben – j.kessel@amt-schlieben.de,

Tel.: 035361 81699

Moienmarkt- und Kulturverein:

- mkv.schlieben@hotmail.com; Tel.: 0174 6320747

Für den Buchverkauf war der REGIA-CO-WORK Verlag Cottbus mit eigenem Stand vertreten (Buchpreis 9,95 Euro).

Das Buch überraschte mit einem ungewöhnlichen Format in Größe A4. Die Schrift selbst war größer gehalten als sonst üblich und im Titelbild wurde statt eines bluttriefenden Wilderers ein idyllischer Eichenwald dargestellt. Die Leserinnen und Leser freuten sich über die bessere Lesbarkeit des Werkes, da ja nun fast ausnahmslos alle den Schlager „Wir sind alle über vierzig“ singen könnten. Es handelt sich nicht um einen blutrünstigen Krimi zum schnellen „durchschwarten“, sondern eher um ein Sachbuch mit der Darstellung wahrer Abläufe und Ereignisse. So beruhen die Angabe entweder auf seriösen Quellen (unseriöse wurden gar nicht erst zugelassen!) und/ oder direkt auf originale Polizei- und Gerichtsakten. Bisher über Jahrzehnte „gültige“ Falschdarstellungen liegen nun im Müll.

Derzeit sind noch Restexemplare zum oben genannten Preis in der Tourist-Information im Drandorfhof erhältlich. Auch der Verlag nimmt Bestellungen entgegen (www.Regia-Verlag.de).

Der Freundeskreis Zliuuni dankt allen Helfern für ihre Unterstützung sowohl des Buchprojektes als auch der Präsentationsveranstaltung.

Dr. G. Wille

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Sponsoren und fleißigen Helfern, die zum Gelingen unseres Dorffestes beigetragen haben, recht herzlich bedanken.

Die Organisatoren des Dorffestes Hillmersdorf

Gelungene Buchpräsentation



Foto: T. Bonew

Der Freundeskreis Zliuuni präsentierte am 31.07.2022 im „Schafstall“ in Schlieben sein neuestes Buch mit dem Titel: „Dich Wilddieb such ich schon lange.

Von Wilddiebereien und Forstverbrechen im Elbe-Elster-Kreis und angrenzenden Regionen“.

Über 50 Interessenten aus Schlieben und den Dörfern des Schliebener Landes, auch aus Kleinkrausnick, ließen sich diese Gelegenheit nicht entgehen, sich von den Autoren unentgeltlich direkt zu informieren.

Der Schliebener Amtsdirektor Herr Andreas Polz begrüßte Gäste und Mitwirkende und gab eine „weidgerechte“ Einführung. Die weitere Veranstaltung umfasste einen Fachvortrag des Freundeskreises, gehalten von Dr. Gert Wille, wobei der Frauenchor Schlieben mit Wald- und Wildliedern für eine angenehme Stimmung sorgte. Der Verein zur Förderung des historischen Weinbaues Schlieben sorgte für die Getränke aus dem Schliebener Weinbaugebiet.

Danke für ein gelungenes Dorffest



676 Jahre Werchau und 36. Teichfahren

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Helfer/Helferrinnen und Sponsoren/SponsorInnen,

für die Unterstützung zum „**36. Dorffest mit traditionellem Teichfahren in Werchau**“ möchten wir uns **auf das Herzlichste bei Ihnen bedanken**. Sie haben durch Geld- und Sachspenden und vor allem durch persönliches Engagement zum Gelingen des Festes beigetragen.

Geldspenden

Agrar GmbH Lebusa
Bauunternehmen Marko Kaule GmbH Lebusa
Birgit Heine Physiotherapie Schlieben
Elektroinstallation Thomas Wille Dubro
Gert Haase Elektromotoren Werchau
Heiko Brandt Wildenau
HS.Consulting Harald Schaar Werchau
Jagdpädter Werchau
Kloskes Kreativladen Werchau

LVM Versicherung Stefan Lampe Herzberg Elster
 Maik Puhmann Agrarbetrieb Werchau
 Sparkasse Elbe-Elster
 Stadt Schlieben
 Torsten Unger Baudienstleistungen Schlieben

Sachspenden

Adler Apotheke Herzberg
 deuka Herzberg
 Fleischerei Kalex Schlieben
 Mende Frames | Mathias Mende e.K. Jeßnigk
 Schlieper für Landmaschinen Herzberg
 Schulze, Sven Bäckerei Hohenbucko
 Twarz Simone Tupperware Bezirkshandlung Werchau
 VR Bank Lausitz eG Schlieben

Leistungen

Bauhof Amt Schlieben/Drandorfhof Marketing
 FFW Werchau
 Helferinnen und Helfer
 Stockkuchen und Kuchenbäckerinnen
 Grete und Gustaf (Gitta Arndt/ Christian Gählsdorf)
 Gemeinsam mit Ihnen durften wir nicht nur ein „heißes“, sondern auch geselliges Wochenende bei Spiel und Spaß verbringen. Ein besonderer Höhepunkt war in diesem Jahr am Samstag der Auftritt der Wiepersdorfer Sangesfreunde.

Unser nächstes Jubiläum steht 2023 vor der Tür! „90 Jahre Freiwillige Feuerwehr Werchau“

Ihr Engagement hat uns gezeigt, dass wir auf Ihre Hilfe zählen können, wofür wir Ihnen von Herzen dankbar sind. Aufgrund der vielen Nachfragen freuen wir uns, sie schon heute zum **„37. Dorffest mit traditionellem Teichfahren 2023 und 90 Jahre FFW“** einladen zu dürfen. Merken Sie sich den **24./25.06.2023** vor!

Mit freundlichen Grüßen

Harald Schaar
 Ortsvorsteher

Frankenhain sagt „DANKESCHÖN“



Voller Freude konnten wir nach zwei Jahren „Zwangspause“ Nachbarn, Freunde aus nah und fern, sowie alte Heimatverbundene zu unserem Dorffest mit traditionellem Teichfahren am 25. und 26. Juni 2022 begrüßen.

Mit kleinen Attraktionen zum Mitmachen und Erleben konnten wir allen Besuchern unseres Dorffestes ein buntes Programm bieten, um den Alltagsstress hinter sich zu lassen und ein gemütliches Beisammensein zu genießen.

Ohne das große persönliche Engagement vieler Helfer und vor allem der finanziellen Unterstützung regionaler Gewerbetreibenden



der und Unternehmen wäre unser Festwochenende in diesem Umfang nicht möglich gewesen. Aus diesem Grund möchten wir uns, auch im Namen aller Frankenhainerinnen und Frankenhainer, sehr herzlich bei allen Sponsoren bedanken.

Im Namen aller Organisatoren
P. Lehmann, Ortsvorsteher

Sommerfest für Senioren in Stechau



Am 4. August 2022 fand das Sommerfest für Senioren in Stechau statt.

Es war der wärmste Tag der Woche und trotzdem hatten viele sich auf den Weg zum Freizeitzentrum gemacht. Eine schön gedeckte Kaffeetafel wartete auf uns und bei leckerem Kuchen verging die Zeit.

Eine musikalische Einlage brachte etwas Abwechslung und alle waren bereit ein Liedchen zu singen. Gut versorgt waren alle mit kalten Getränken und mit Bratwurst und Steak endete der Tag. Ein großes Lob den Organisatoren des Festes.

Wir sagen DANKESCHÖN an Frau Nogat, Frau Moritz, Frau Klopp.

Die Senioren aus Stechau

Große Freude über neue Tore



Seit wenigen Wochen ist die Freude auf dem Proßmarker Fußballplatz riesig: Dank der Spreewind GmbH stehen den großen und kleinen Kickern neue Fußballtore für ein ausgelassenes Spiel zur Verfügung. Ein herzliches Dankeschön gilt der Spreewind GmbH, Herrn Harald Düring, für diese Spende und Herrn Wasserman für die Entsorgung der alten defekten Fußballtore.

Im Namen aller Proßmarker

G. Schlaub

Aus der Kindertagesstätte Schlieben

ENDLICH wieder Abschlussfahrt!

Nach zwei Jahren erfüllte sich in diesem Jahr für uns Schulanfänger endlich der Wunsch nach einer Abschlussfahrt. Unser Ziel war die Waldschule in Waidmannsruh. Anfang Juli fuhren wir bei schönstem Sommerwetter mit dem Linienbus nach Naundorf. Für einige Kinder war es tatsächlich die allererste Busfahrt. Umso aufgeregter waren wir, was uns noch so alles an diesem Tag erwartet. Von Naundorf aus ging es dann zu Fuß weiter. Unterwegs machten wir ein Picknick im Wald und verputzten den Inhalt unserer Brotbüchsen, welche unsere Eltern liebevoll für uns gepackt hatten. Frisch gestärkt wanderten wir weiter und wurden in Waidmannsruh schon herzlich empfangen. Bei spannenden Wettkämpfen und Spielen, einem Waldquiz, dem Labyrinth und dem Barfußpfad verging die Zeit wie im Flug. Danach konnten wir beim Weitsprung testen, ob wir soweit springen können, wie eine Maus, ein Hase oder sogar wie ein Wildschwein.

Zum Mittag wurden wir dann mit leckeren Spaghetti Bolognese und einem großen Eis überrascht. Danach bekamen wir in den Räumen der Waldschule noch viele heimische Tierarten zu sehen und durften auch noch das Schießen mit der Armbrust ausprobieren.

Das war alles ganz schön spannend und aufregend und wir mochten an den langen Rückmarsch gar nicht denken.

Plötzlich hörten wir ein lautes Martinshorn und tatsächlich kam die Schliebener Feuerwehr um die Ecke und hielt direkt vor der Waldschule. Oh je was war passiert? Gott sei Dank konnte schnell Entwarnung gegeben werden. Die FFW brachte nämlich unsere Zuckertüten mit dem großen Feuerwehrauto. Das war eine Überraschung. Als wir dann auch noch mit der Feuerwehr zurück in unsere Kita gebracht wurden, waren wir alle überglücklich und mit einem strahlenden Lächeln ging für uns alle dieser unvergessliche Tag zu Ende.

Ganz herzlich möchten wir uns bei der Waldschule Waidmannsruh und der Schliebener FFW für ihr Engagement und ihre Herzlichkeit bedanken, welche diesen Tag für uns so schön und unvergesslich gemacht haben. Ganz lieben Dank auch an unseren Spagetti-Koch für das leckere Mittagessen.

Die Schulanfänger der „Fröhlichen Kellergeister“

Aus der Grund- und Oberschule Schlieben

Feuerwehr-Nachwuchs besteht Truppmann-Ausbildung



Trockenheit, Hitze und zunehmende Flächenbrände zeigen wie wichtig unsere freiwilligen Feuerwehren sind. Ein starker Nachwuchs für die aktiven Feuerwehren ist daher unabdingbar. Um den Mangel im ehrenamtlichen Feuerwehrbereich entgegenzuwirken, arbeitet das Amt Schlieben eng mit der Grund- und Oberschule „Ernst Legal“ in Schlieben zusammen.



Seit mehreren Jahren bietet das Amt Schlieben im Rahmen des Konzepts der Schliebener Ganztagschule in der 9. und 10. Klasse die Truppmannausbildung an. In diesem Jahr haben neun Schülerinnen und Schüler der 10. Klasse am 70 Stunden-Lehrgang teilgenommen. Die Jugendlichen aus den Amt Schlieben, Schönwalde und Doberlug-Kirchhain erhielten eine theoretische sowie praktische Feuerwehrgrundausbildung.

Nach der Teilnahme und einer erfolgreich bestandenen schriftlichen Prüfung konnten Ende Juni alle neun Teilnehmer ihre Urkunde als ausgebildeter Feuerwehrmann/ausgebildete Feuerwehrfrau in Empfang nehmen.

Ein großer Dank gilt den Ortswehren mit ihren Kammeraden, die diese Truppmann-Ausbildung während ihrer Freizeit unterstützt haben.

Das Amt Schlieben wünscht den neuen Kameradinnen und Kammeraden weiterhin viel Spaß und Erfolg in den Freiwilligen Feuerwehren.

Schul- und Stadtbibliothek Schlieben

Grusellesung für kleine Geister

Am Freitag, dem 22.07.22, las Frau Janßen einer Gruppe von Hortkindern der Grund- und Oberschule „Ernst Legal“ eine Gruselgeschichte vor. Die Geschichte hieß „Das Silberbein“ und handelte von einem Diener, der sein Holzbein gegen das Silberbein vom kürzlich verstorbenen König gestohlen hat. Nach der gruselige Geschichte gab es noch Informationen über das Thema „Gespenster“. Am Ende spielten sie noch „Geisterjäger“. Nach dem Vormittag suchten einige Kinder erfolglos das Schulgespenst von der Grund- und Oberschule „Ernst Legal“.

Schnitzeljagd für die Bibliotheksdetektive

Am Montag, dem 25.07.22, fand für eine Gruppe von Hortkindern der Grund- und Oberschule „Ernst Legal“ eine Schnitzeljagd in der Schul- und Stadtbibliothek Schlieben statt. Vorab füllten die Kinder ihren Bibliotheksdetektivausweis aus. Im Anschluss erhielt jeder seine eigene Schatzkarte, wo jeweils fünf Aufgaben zu lösen waren. Am Ende wurden Preise vergeben.

Vorschulkinder besuchten die Bibliothek

Am Mittwoch, dem 27.07.22, besuchten Vorschulkinder der Kita „Fröhliche Kellergeister e. V.“ und am Dienstag, dem 02.08.22, der Kita „Wichtelstübchen“ die Schul- und Stadtbibliothek Schlieben. Frau Janßen zeigte ihnen anhand von Stationen die Bibliothek und erklärte die Bedingungen sowie den Ablauf zum Ausleihen. Im Anschluss las sie eine tolle Geschichte vor, die von dem ersten Schultag handelte. Als Erinnerung an den schönen Vormittag bekam jedes Kind noch einen Bibliotheksführerschein.

Die Bibliothek lädt alle großen und kleinen Leute herzlich zu einem Besuch ein. Sie hat viel zu bieten: Ein Ort zum Verweilen, Lesen, Stöbern und Leute treffen.

Für Kinder beginnt die Sprach- und Leseförderung bereits ab der Geburt. Je früher sie sprachlich angeregt werden und mit Büchern in Kontakt kommen, desto positiver wirkt es sich auf

die spätere Bildungsbiographie aus. Etwa jedem dritten Kind im besten Vorlesealter fehlen frühe Buch- und Vorleseerfahrungen. Gern ist die Bibliothek behilflich, die Freude an Büchern zu vermitteln.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

L. Janßen

Elchis Tagebuch

In diesen Sommerferien durfte ich die Klassenlehrerin nach Norwegen begleiten.

Die Kinder fanden, dass 6 Wochen zu lang sind, um nur bei einem Kind zu sein.

Ganz vorn saß ich im Auto und konnte mir alles ansehen.

Im Fjell habe ich Rentiere getroffen und war sogar an einem Gletscher.

Da war es vielleicht kalt. Schön war es in der Heimat, doch jetzt freue ich mich auf die Kinder der Klasse 4a.



Am Ende des Dorfes überraschte uns Philipps Mutti mit einem Eis. Jetzt stand der Endetappe nichts mehr im Wege und wir kamen in unsere kleine Zeltlagerstadt in Hohenkuhnsdorf an. Fast keiner von uns war vorher je in diesem Ort gewesen. Zuerst bezogen wir unsere Zelte, aber dann zogen die Jungen schon los, um einen Platz für das Fußballspiel zu finden. Der Garten unserer Klassenlehrerin erwies sich da noch am besten. Alle anderen fanden ausreichend Beschäftigung vor oder im Zelt. Lukas und Constantin übernahmen als Grillmeister die Verantwortung und versorgten alle mit leckeren Würstchen aus Jagsal. Als es langsam dunkler wurde, startete unsere Nachtwanderung. Nur die Sterne leuchteten uns den Weg. Das war vielleicht unheimlich! Constantin war einer der mutigsten Schüler und marschierte als Erster mit einem Knüppel in der Hand vorneweg. Geschlossen in der Gruppe stapften wir hinterher. Ganz in der Ferne sahen wir ein seltsames Leuchten. Unsere Klassenlehrerin meinte, dass wir uns das ansehen müssten. Einige Schüler murrten: „Müssen wir dort wirklich hin? Können wir nicht umdrehen?“

Aber neugierig waren wir auch. Was war das nur für ein seltsames Licht? Also klammerten sich die ängstlichsten Schüler an unsere Horterzieherin Frau Zeidler. Mutig wanderten wir bis zur besagten Stelle und fanden eine LED-Leuchte, die für uns hier extra versteckt worden war. Jetzt war uns allen klar, warum Herr Tischer angeblich so lange telefoniert hatte und nicht aufzufinden war. Uns fiel buchstäblich ein Stein vom Herzen.

Der Rückweg war überhaupt nicht mehr gruselig und wahrscheinlich hielt man uns jetzt für Geister. Wir hatten uns nämlich mit Leuchtstäben versehen und sahen wie kleine Irrlichter aus. Müde bezogen wir unsere Zelte und es dauerte gar nicht lange, da hörte man ein tiefes Atmen. Die Nacht war viel zu kurz, denn schon gegen 5.00 Uhr morgens waren die ersten Kinder von uns bereits putzmunter. Etwas müde begannen wir unser Frühstück. Tills Vater brachte leckere Brötchen mit und viele Muttis hatten uns mit Marmelade, Nutella, Cornflakes und Milch ausreichend versorgt. Gut gestärkt begannen wir unsere Zelte abzubauen. Aber zum Spielen und Lesen blieb noch ausreichend Zeit. Apropos Lesen – bei all unseren Unternehmungen an diesen zwei Tagen war das Lesen doch etwas zu kurz gekommen. Unser Fazit: Die Lesenacht muss in der 4. Klasse wiederholt werden! In diesem Punkt sind wir uns alle ausnahmsweise einig. Wir bedanken uns herzlich bei unseren Eltern und Großeltern, ohne deren tatkräftige Hilfe dieses Zeltabenteuer nicht stattgefunden hätte. Toll, dass wir euch haben!

Mit freundlichen Grüßen aus der Grundschule Schlieben

Klasse 4a, Frau Zeidler und Frau Tischer



Tagebuchnotizen der Klasse 4a



Die Schule hat begonnen und wir sind jetzt die neue Klasse 4a in der Grundschule Schlieben. Wie versprochen, berichten wir an dieser Stelle über unser Zeltabenteuer in Hohenkuhnsdorf. In Ahlsdorf hatten wir den tollen Spielplatz ausprobiert und waren durch den dortigen Park gewandert.

Grüße zum Schulanfang

online buchen: [anzeigen.wittich.de](https://www.anzeigen.wittich.de)



Sonstige Informationen

Mit dem Tod eines Menschen verliert man vieles,
aber niemals die Erinnerung
an die gemeinsame Zeit.
Tief bewegt hat uns die Nachricht
erreicht, dass unser Mitglied



Wilhelm Matthaei

im Alter von 88 Jahren verstorben ist.
Wir danken Wilhelm für sein
langjähriges Wirken
im Weinbauverein Schlieben und
werden ihm ein ehrendes Gedenken
bewahren.

Seiner Familie gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Verein zur Förderung des historischen Weinbaus
in Schlieben e. V.

Mit dem Fahrrad in die Ferien



Gleich in der ersten Ferienwoche machten sich 25 Grundschüler auf ins Feriencamp vom ASB nach Schönewalde - mit dem Fahrrad. Während die „Herzberger“ nach Schönewalde radelten, wurden die „Hohenbuckoer“ samt ihren Rädern von den Eltern oder Großeltern gebracht. Für die Mädchen und Jungen aus drei Schulen startete eine gemeinsame Ferienwoche, für viele das erste Mal ohne Eltern und Geschwister. Nach dem Aufteilen der Zimmer und erstem Kennenlernen ging es zum Mittagessen. Am Nachmittag fand die erste Radtour in die nähere Umgebung statt. Die Bockwindmühle in Schönewalde, das Schloss und der Spielplatz in Ahlsdorf waren Ziel unseres Ausfluges. Nach dem Abendessen konnte der Garten zum Fußball spielen, Tischtennis oder zum Chillen genutzt werden. Am Dienstag war das Piccolo - Theater aus Cottbus zu Gast. Teamspiele standen auf dem Programm, die den Kids viel Unterhaltsames brachten. Da wir ja auch die Sonne im Gepäck hatten, sorgte ein Badetag am Brandiser See für Spaß und Abkühlung. Am Mittwoch konnten wir die Wasserbaustelle des ASB nutzen. Abenteuerliche Konstruktionen ließen das Wasser fließen. Mit dem Rad fuhren wir am Nachmittag von Schönewalde nach Brandis zum Badesee. Für den Donnerstag war eine Fahrt mit dem ASB - Reisedienst in den Kletterwald nach Lübben geplant. Nachdem sich alle ausgepowert und auch ihre Grenzen ausgelotet hatten, machten wir noch eine Kahnfahrt, denn wir waren ja im Spreewald und einen kurzen Abste-

her zum Wasserspielplatz. Viel zu schnell war die eine Woche vorbei und es hieß am Freitag Koffer packen und Zimmer aufräumen. Kleine Freundschaften waren in der Zeit entstanden. Auch für die Betreuer war es eine schöne Woche, war es nach zweijähriger Pause wieder möglich mit den Kids eine unbeschwertere Ferienzeit zu genießen. Ein großes Dankeschön an die Stabsstelle Strategie, Netzwerke und Prävention beim LK Elbe-Elster für die finanzielle Unterstützung des Projekts, der GS Hohenbucko für die Bereitstellung der finanziellen Mittel aus dem Fonds „Aufholen nach Corona“ für das Piccolo-Theater und dem Team des ASB Schönewalde.



cher zum Wasserspielplatz. Viel zu schnell war die eine Woche vorbei und es hieß am Freitag Koffer packen und Zimmer aufräumen. Kleine Freundschaften waren in der Zeit entstanden. Auch für die Betreuer war es eine schöne Woche, war es nach zweijähriger Pause wieder möglich mit den Kids eine unbeschwertere Ferienzeit zu genießen.

Ein großes Dankeschön an die Stabsstelle Strategie, Netzwerke und Prävention beim LK Elbe-Elster für die finanzielle Unterstützung des Projekts, der GS Hohenbucko für die Bereitstellung der finanziellen Mittel aus dem Fonds „Aufholen nach Corona“ für das Piccolo-Theater und dem Team des ASB Schönewalde.

B. Schillinger (Sozialarbeiterin GS Herzberg)

L. Meyne (JUKO Stadt Herzberg)

M. Müller (Einzelfallhelfer)

E. Richter (Sozialarbeiterin GS Hohenbucko)

Geändertes Trainingsangebot des Budokan Herzberg e. V.

Im Zeitraum von August 2022 bis voraussichtlich März 2023 kann aus personellen Gründen kein Karatetraining angeboten werden. Den genauen Termin zum Wiedereinstieg in das Karatetraining werden wir rechtzeitig bekannt geben.

Die Sektionen Ju-Jutsu und Karate Aerobic trainieren weiterhin wie gewohnt immer donnerstags von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr. Zusätzlich kann Ju-Jutsu auch freitags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr in Schlieben trainiert werden. Weitergehende Informationen, Trainingsmöglichkeiten und Ansprechpartner findet ihr auf www.budokan-herzberg.de.

Die Trainer des Budokan Herzberg e. V.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden im Pfarrbereich Schlieben

Zum Pfarrbereich gehören folgende Kirchen: Schlieben, Kraszig, Oelsig, Hohenbucko, Proßmarke, Hillmersdorf, Stechau, Malitschkendorf, Kolochau.

Termin	Inhalt	Ort
Mittwoch, 17.08.2022	15.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim	Schlieben
Samstag, 20.08.2022	17.00 Uhr Wochenschlussandacht	Schlieben
Sonntag, 21.08.2022	9:00 Uhr Gottesdienst	Kraszig
	10:30 Uhr Gottesdienst	Hillmersdorf
Samstag, 03.09.2022	14:00 Uhr Regionalgottesdienst zur Einführung von Laura Richter und Schulfangsgottesdienst für die Region Nord des Kirchenkreises	Schlieben
Samstag, 10.09.2022	17.00 Uhr Gottesdienst	Hohenbucko
Sonntag, 11.09.2022	9:00 Uhr Gottesdienst	Malitschkendorf
	10:30 Uhr Gottesdienst	Proßmarke
Samstag, 17.09.2022	17.00 Uhr Wochenschlussandacht	Schlieben
Sonntag, 18.09.2022	9:00 Uhr Gottesdienst	Stechau
	10:30 Uhr Gottesdienst	Hillmersdorf
Mittwoch 21.09.2022	15.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim	Schlieben

Elternabend für den neuen Konfirmandenunterricht 24.08.2022, 19:00 Uhr in Herzberg

Alle Jugendlichen der Jahrgänge 2009 und 2010 sind herzlich eingeladen zum neubeginnenden Konfirmandenunterricht. Wir treffen uns zu einem Elternabend am 24.08.2022 um 19:00 Uhr in der Magisterstraße 2, Herzberg.

Ein Reinschnuppern ist gerne möglich, eine Taufe für die Teilnahme nicht nötig und Freundinnen und Freunde können gern mitgebracht werden. Der reguläre Unterricht beginnt am 25.08.2022 von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr am selben Ort in Herzberg. Falls die beiden Jahrgänge zusammen zu groß sind, ist auch ein anderer Termin möglich. Dies besprechen wir alles beim Elternabend.

Gemeinsamer, regionaler Schulanfangsgottesdienst am 03.09.2022 um 14:00 Uhr in der Kirche in Schlieben

Wir laden herzlich ein zum Schulanfangsgottesdienst am 03.09.2022 um 14:00 Uhr in der Schliebener Kirche. Alle Schülerinnen und Schüler sind eingeladen den Anfang des neuen Schuljahres mit einem gemeinsamen Gottesdienst zu feiern.

Wir werden mit viel Musik und einer schönen Geschichte gemeinsam mit euch in das Schuljahr starten und unsere Religionspädagogin Frau Richter in ihr Amt einführen.

Basteln für den Schulanfangsgottesdienst am 27.08.2022, 14 - 16 Uhr

Frau Richter bastelt für den Schulanfangsgottesdienst und freut sich über jede Person, die mitmachen möchte. Am 27.8.2022 von 14:00 bis 16:00 Uhr im Pfarramt Schlieben, Markt 1, 04936 Schlieben.

Sonntag, 25. September 2022 um 19.30 Uhr Konzert von Sacralissimo

Am 25.09.2022 gastiert der Bariton Herr Dilian Kushev mit seinem Programm in der Evangelischen Kirche Schlieben. Der Eintritt kostet im Vorverkauf 10,- € und an der Abendkasse 12,- €. Die Karten sind erhältlich in der Touristinformation Schlieben.

Aus dem Programm: Ave Maria, Adagio, Ich bete an die Macht der Liebe, Panis Angelicus, Nessun dorma, O, sole mio, Hallelujah, You raise me up und viele mehr.

Dilian Kushev's Markenzeichen ist sein facettenreicher Bariton. Tief wie ein Bass und hell wie ein Tenor. Jeder Auftritt wird mit umfangreichen Texten des Lobes, der jeweiligen Presse gewürdigt und mit dem Prädikat: „Die goldene Stimme aus Bulgarien“ gewürdigt.

Konfirmandenunterricht Herzberg & Schlieben

Der Konfirmandenunterricht findet alle 2 Wochen am Donnerstag von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr in Herzberg, Magisterstraße 2 statt. Die Schliebener treffen sich um 16:30 Uhr am Pfarrhaus und fahren mit dem Pfarrer nach Herzberg. Nächste Termine: 24.08. Elternabend für die neuen Konfirmanden, 25.08., 1. reguläres Treffen nach der Sommerpause, 08.09., 22.09.,

Junge Gemeinde Schlieben & Herzberg

Die Junge Gemeinde Schlieben & Herzberg trifft sich 1x im Monat, mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr in Herzberg, Magisterstraße 2. Nach der Sommerpause suchen wir einen neuen, für alle passenden Termin. Bei Interesse meldet euch bitte im Pfarrbüro

Kinderkreis fällt leider krankheitsbedingt aus

Der Kinderkreis fällt wie die Kinderandacht krankheitsbedingt leider aus.

Besuchsdienstkreis

Wir organisieren die Geburtstagsbesuche in der Kirchengemeinde und treffen uns dafür regelmäßig mit dem Pfarrer. Termine bitte im Pfarrbüro erfragen.

Frauenhilfe Kolochau & Schlieben

Die Frauenhilfe in Schlieben und die Frauenhilfe in Kolochau laden ein. Wir freuen uns über neue und bekannte Gesichter. Schlieben jeden 4. Mittwoch (24.08., 28.09.) 14:00 Uhr, Kolochau jeden 3. Donnerstag (18.08., 15.09.) 14:30 Uhr.

„FREITAG VIERTEL acht“

Wir sind der Gemeindekreis für die 30- bis 50-Jährigen und treffen uns wenn möglich immer am 4. Freitag im Monat um 19:15 im Gemeindehaus in Schlieben. Wir sind offen für alle Interessenten. Die nächsten Termine sind: 26.08., 23.09.

Zuständig für den Pfarrbereich ist **Pfarrer Philipp Schuppan**, Markt 1, 04936 Schlieben.

Das Gemeindebüro ist zu folgenden Zeiten geöffnet: Mo., Di., Mi., Do. 7.30 bis 11.30 Uhr.

Tel.: 035361 587, Fax.: 035361 89433, Handy: (0177) 7748675

E-Mail: evang.pfarramt.schlieben@t-online.de
pfarrer.schuppan@web.de

Impressum

Amtsnachrichten für das Amt Schlieben

- Herausgeber: Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07, Telefon: 03 53 61/3 56 -0, Fax: 03 53 61/3 56 30, Internet: www.amt-schlieben.de, E-Mail: amt-schlieben@t-online.de
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan

Die Amtsnachrichten erscheinen monatlich und werden kostenlos an die Haushalte im Amtsgebiet verteilt und liegen nach jeweiligem Erscheinen noch 3 Monate im Amtsgebäude aus. Nach Bedarf ist eine häufigere Erscheinungsweise möglich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes können die Amtsnachrichten zum Jahresabpreis von 54,00 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF für 3,50 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Hilfe für die Menschen in der Ukraine

Spendenkonto:

DE53 200 400 600 200 400 600

Stichwort: **Nothilfe Ukraine**

www.spenden-nothilfe.de



Helpen Sie mit. **Jede Spende zählt** ♥



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Jeannine Lürding

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

0170 5535339

jeannine.luerding@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen